

Ein dritter Wald für Köln – jetzt in Lindweiler



**koelnmesse**  
zum Start von Koelnmesse 33  
238 m<sup>2</sup> Wald

Zur Geburt von  
Lorenz Jäger am 30.04.2016  
von seiner Tante  
Nicole Eisenhardt

Ellen Schön-Antwarper  
Lieber Carl nach 24h Dns  
egal was du werden willst  
25 m<sup>2</sup> Wald

Uwe Grade  
Für unsere Enkelkinder  
Helene & Lukas Grade  
48 m<sup>2</sup> Wald

Bärbel Teschner  
Samuel Teschner und  
Rebecca Teschner  
63 m<sup>2</sup> Wald

Uwe Brüggemann  
113 m<sup>2</sup> Wald

Wolfgang Dichans  
Ulrike und Wolfgang  
zum Hochzeitsfest 28.03.2015  
25 m<sup>2</sup> Wald

Marlene Götzler  
Karl Webermann  
1924-2009  
113 m<sup>2</sup> Wald

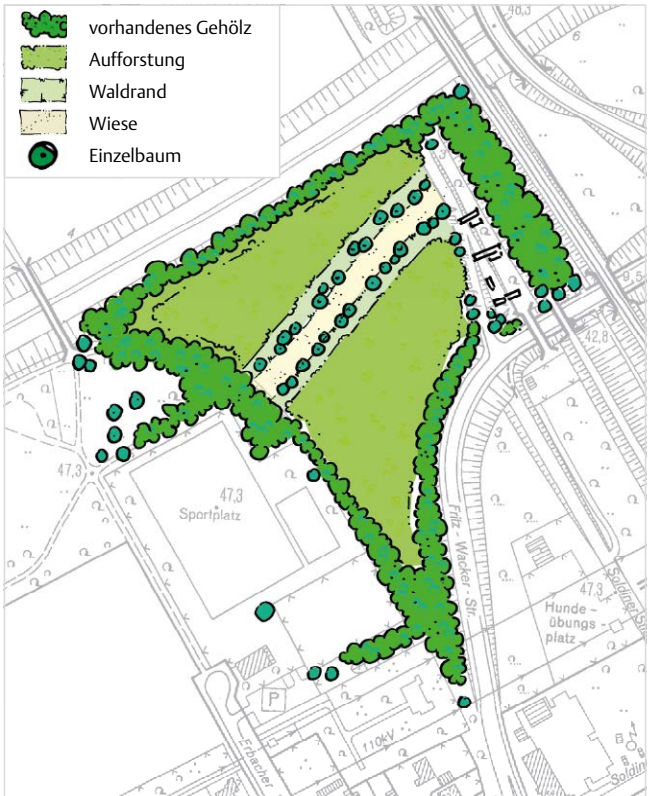
Otto Klapper  
TS Geburttage 08.01.1941  
25 m<sup>2</sup> Wald

# Ein dritter Wald für Köln – jetzt in Lindweiler

## Ein dritter Wald für Köln – jetzt in Lindweiler

Ob runder Geburtstag, ein Firmenjubiläum, die Hochzeit oder Geburt des Kindes: solche Ereignisse feiert man meist innerhalb der Familie oder einem beschränkten Kreis, so dass in der Regel nur die geladenen Gäste davon erfahren. Es gibt aber die Möglichkeit, auch andere Menschen von einem solchen Fest wissen zu lassen und gleichzeitig etwas für die Umwelt zu tun.

Für Naturbegeisterte, die sich aktiv für die Umwelt in unserer Stadt einsetzen möchten, hat die städtische Forstverwaltung gemeinsam mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e.V. 2009 das Aufforstungs-



projekt „Ein Wald für Köln“ begonnen. Seitdem sind in Junkersdorf und Merheim mit Hilfe von Spenden neue Wälder aufgeforstet worden. Nun ist geplant, auf einer bisher landwirtschaftlich genutzten Fläche in Lindweiler einen 26.000 Quadratmeter großen Wald anzulegen. Er soll einen Beitrag zur Verbesserung des Klimas in dem waldarmen Stadtteil leisten. Bei der Aufforstung kommen heimische Baumarten, wie Eiche, Spitzahorn, Linde, Hainbuche und Vogelkirsche zum Einsatz. Diese Arten vertragen Trockenheit besonders gut, eine Eigenschaft, auf die es beim erwarteten Klimawandel in hohem Maße ankommt. Der neue Wald wird daher beispielhaft zeigen, welche Baumarten sich künftig für Stadtwälder eignen, wenn es immer wärmer und trockener wird. Zum Projekt gehört auch das Pflanzen von heimischen Sträuchern und seltenen Wildobstarten an den Rändern. Daher wird sich der neue Klima-Wald schon nach kurzer Zeit zu einem abwechslungsreichen Lebensraum für viele Pflanzen und Tiere entwickeln. Auf einem Pfad, der auf einem Wiesensaum am Waldrand entlang führt, können Erholung suchende Menschen den künftigen Wald erleben.

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, die Anlage des Waldes mit einer Spende zu unterstützen. Ein Quadratmeter kostet vier Euro, wer 150 Euro für 25 Quadratmeter Wald oder mehr spendet, erhält zusätzlich ein Schild mit seinem Namen, dem Anlass für die Spende und der Größe des gesponserten Waldstücks. Die Stadt Köln bringt die Schilder an Stelen an, die sie im neuen „Wald für Köln“ aufstellt. Im November oder Dezember eines jeden Jahres veranstaltet die Forstverwaltung Pflanzaktionen, zu der alle Waldsponsorinnen und -sponsoren eingeladen sind.

## Von der Aktion profitieren alle Beteiligten:

- Die Spenderinnen und Spender, die ihre Ereignisse einem größeren Kreis langfristig bekannt machen können. Auch nach Jahren, wenn die Bäume bereits Meter hoch gewachsen sind, verkünden die Schilder an den Stelen von den Anlässen.
- Die Umwelt, weil der Wald für saubere Luft und ein besseres Stadtklima sorgt, Kohlendioxid bindet und so einen Beitrag zum Klimaschutz leistet.
- Und die Kölner Bürgerinnen und Bürger, die sich über eine neue Anlage für die naturnahe Erholung freuen können.



Spenden für den „Wald für Köln“ überweisen Sie bitte auf das Konto der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e.V. Sparkasse KölnBonn  
**IBAN: DE02 3705 0198 0001 0029 71**  
**BIC: COLSDE33**

Für Beträge ab 100 Euro aufwärts erhalten Sie eine Spendenquittung. Die Stadt Köln stellt sicher, dass das gespendete Geld ausschließlich der Anlage des „Walds für Köln“ zugute kommt. Sollten die Spenden die erforderlichen Kosten übersteigen, sorgt die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e.V. dafür, dass das Geld für andere Kölner Aufforstungsprojekte verwendet wird.

Weitere Informationen zu dem Aufforstungsprojekt senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.



## Kontakt/Impressum

### **Amt für Landschaftspflege und Grünflächen**

– Forstverwaltung, Markus Bouwman –

Willy-Brandt-Platz 2

50679 Köln

Telefon: 0221 / 221-25151

Telefax: 0221 / 221-25664

gruenflaechenamt@stadt-koeln.de

www.stadt.koeln

### **Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e.V.**

Gut Leidenhausen

51147 Köln

Telefon: 02203/39987

sdw-nrw-koeln@netcologne.de

www.sdw-nrw-koeln.de



**Stadt Köln**



### **Die Oberbürgermeisterin**

Amt für Landschaftspflege und Grünflächen

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gestaltung

rheinsatz, Köln

Druck

Barz & Beienburg, Köln

## Ein Wald für Köln

Ja, ich möchte  Quadratmeter Wald (1 m<sup>2</sup> kostet vier Euro) spenden.

(Ab einem Spendenbetrag von 150 Euro für 25 Quadratmeter Wald erhalten Sie ein Schild mit Ihrem Namen, dem Anlass und der Größe der gesponserten Waldfläche, das die Stadt Köln im neuen Wald an einer Holz-Stele anbringt.)

Anlass für die Spende:  (zum Beispiel Hochzeit, 60. Geburtstag, Geburt von ...)

Die Spende in Höhe von  Euro habe ich am  .  .  auf das Konto der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e.V. bei der Sparkasse KölnBonn, IBAN: DE02 3705 0198 0001 0029 71, BIC: COLSDE33.

Verwendungszweck: „Ein Wald für Köln“, überwiesen.

---

Datum

Unterschrift

---

Name / Vorname

---

Straße / Hausnummer

---

PLZ / Ort

---

Telefon

---

E-Mail

---

An  
Schutzgemeinschaft  
Deutscher Wald Köln e.V.  
Gut Leidenhausen  
51147 Köln

Bitte  
freimachen  
0,45 €